

Matthias Schamp proudly presents Kunstaktion im Sinne Hegels

Unbotmäßiges Übersteigen eines unsinnigen Zauns

LEUTE! Am Zaun, der die Brache neben der Riffhalle absperrt,
führe ich eine Kunstaktion durch. Ihr seid herzlich eingeladen!

Auf den Widersinn dieses kürzlich
von der Stadt errichteten Zauns habe
ich bereits in einem offenen Brief
an Baurat Dr. Kratzsch
hingewiesen. (Wer sich dafür
interessiert: siehe unten.)

Der Zaun hält Bürger davon ab, sich
am Brachgelände zu erfreuen.

Obendrein ist er eine
Geldverschwendung.

In einer Stadt, die Heimat des
Hegel-Archivs ist, und in einer Zeit,
in der die Brombeeren reif sind,
ist ein solcher Zaun eine

Beleidigung der Vernunft und
muss deshalb nicht nur konkret
sondern auch ganz abstrakt
überwunden werden.

Denn wie Hegel schrieb:
„...das Andere einer Schranke ist
eben das *Hinaus* über dieselbe.“

In diesem Sinne,

Euer Matthias Schamp



1. Bochumer Brachenbrechen



Die Radikalisierung der Brombeersuche

Offener Brief siehe: www.ruhrbarone.de/offener-brief-an-den-bochumer-baurat/ oder bo-alternativ oder lab2010
Info: Matthias Schamp, M.Schamp@gmx.de, 0234-14803, www.der-schamp.de